

### Der Warenmarkt.

Börse für landwirtschaftliche Produkte.

Wien, 25. November. (Orig.-Ber.) Die Tendenz des Marktes ist nicht einheitlich, denn während Reis, Mais, Heu und Stroh sehr fest liegen, sind Nüsse, Pflaumen und Zwiebeln wohlfeiler offeriert. In allen Artikeln hält sich das Geschäft in engen Grenzen.

#### Stechvieh- und Schafmarkt.

Wien, 25. November. (Orig.-Ber.) Dem heutigen Markt wurden zugeführt: 4040 Stück Kälber, 2105 Stück Weidner-Schweine, 180 Stück lebende und 500 Stück Weidner-Schafe sowie 88 Stück Lämmer. Die Zufuhr war heute um 500 Stück stärker, die Tendenz dabei bei schwacher Nachfrage außerordentlich flau. Die Preise sind für Primakälber um 20 S., für alle andern Sorten um 40 bis 50 S. pro Kilogramm gefallen. Weidner-Fettweine waren um 40 S., Weidner-Fleischschweine 20 bis 30 S. pro Kilogramm billiger, erhältlich. Weidner-Schafe haben gleichfalls einen Preisrückgang um 20 bis 30 S. erfahren.

Es notierten: Weidner-Kälber von K. 2.40 bis K. 3.—, Prima von K. 3.02 bis K. 3.40, Hochprima von K. 3.42 bis K. 3.60, lebende Kälber von K. —.— bis K. —.—, Weidner-Fettschweine von K. 4.60 bis K. 5.60, Fleischschweine von K. 4.— bis K. 4.90, lebende Schafe von K. —.— bis K. —.—, ausnahmsweise K. —.— bis K. —.—, Weidner-Schafe von K. 2.50 bis K. 3.60 pro Kilogramm und Lämmer K. —.— bis K. —.— pro Kilogramm, alles inklusive Verzehrungssteuer.